

Gottes Geschichte

Am Anfang war alles perfekt

- Gott schuf die Welt mit den ersten Menschen: Adam und Eva (Hawwa)
- Er setzte sie an einen perfekten Ort: den Garten Eden. Sie hatten große Freiheit und durften von allen Früchten im Garten essen, mit nur einer Ausnahme: Gott verbot ihnen, von einem bestimmten Baum zu essen und warnte sie: „Wenn ihr davon esst, werdet ihr sterben!“
- Alles war perfekt: kein Tod, keine Scham, sie waren Gott nahe und hatten ewiges Leben

Sünde und Scham kamen in unsere Welt

- Satan kam zu Eva und versuchte sie. Adam und Eva aßen die verbotene Frucht.
- Sofort bekamen sie Angst und waren beschämt, weil sie merkten, dass sie nackt sind. Deshalb nahmen sie Blätter, um ihre Scham zu bedecken und versteckten sich vor Gott.
- Gott bestrafte sie für ihren Ungehorsam: Er warf sie aus dem Garten, sie verloren ewiges Leben
- *Interessant:* Adam und Eva haben nur eine „kleine“ Sünde getan, aber das Ergebnis war große Strafe, Tod und eine kaputte Beziehung mit Gott.

Sünde und Scham werden bedeckt: neue Kleider und der kommende Retter

- Gott liebte sie trotzdem und tat etwas *Interessantes*: Er tauschte ihre Kleider (Blätter) aus und gab ihnen stattdessen neue Kleider aus Tierfell.
- Ein Tier musste sterben, um die Scham und Sünde von Adam und Eva zu bedecken.
- Gott hat dieses erste Opfer gebracht. Danach haben andere Propheten Opfer gebracht: Noah (Nuh), Abraham (Ibrahim), Mose (Musa), David (Dawud), ...
- Gott versprach, dass er ein besonderes Opfer für uns senden wird.
- Andere Propheten sagten Details über diesen kommenden Retter, den „Messias“, voraus: Er wird Sünde und Scham überwinden und uns zeigen, wie wir wieder Gott nahe kommen können.

Jesus, der Messias (Isa Masih)

- Jesus wurde von einer Jungfrau namens Maria (Meryem) geboren. Er wurde „Messias“ und „Wort Gottes“ genannt.
- Er hat Menschen geliebt, niemals gesündigt, niemanden getötet, keine Reichtümer gesammelt.
- Er tat große Wunder: Er hat Kranke geheilt, Dämonen ausgetrieben und Tote auferweckt.
- Er lehrte darüber, was Gott von uns möchte: Wir sollen uns abwenden von falschen Wegen und stattdessen das tun, was in Gottes Augen gut ist.
- *Interessant:* Mit etwa 30 Jahren sagte er: „Ich muss sterben, aber ich werde wieder auferstehen“
- Als der Prophet Johannes (Yahya) ihn sieht, sagt er: „Seht, das ist das Lamm Gottes!“ (*Das ist interessant, oder? Ein Lamm wird für Opfer benutzt*)

Das Opfer für uns

- Jesus war perfekt, aber einige lehnten ab, was er sagte und tat. Seine Feinde nahmen ihn gefangen und brachten ihn um. Jesus wehrte sich nicht und starb als Gottes Opfer für dich und mich.
- Gott hat ihn drei Tage später wieder auferweckt, so wie Jesus es vorher gesagt hatte!
- *Nun gibt es einen Weg, wie unsere Sünden vergeben werden können:* Wir müssen Jesus vertrauen, dass er durch sein Opfer für unseren Ungehorsam bezahlt hat und Gott ihn wieder lebendig gemacht hat.
- Wenn wir das tun, gibt Gott uns ewiges Leben. Er gibt uns die Ehre, dass wir zu seinem Reich gehören dürfen und dass wir immer bei ihm sein werden, selbst wenn wir sterben.

Gottes Geist

- Gott möchte, dass wir ein perfektes Leben leben und dem Beispiel von Jesus folgen. Aber aus eigener Kraft können wir das nicht. Wir scheitern immer wieder.
- Wir brauchen Hilfe von Gott. Er möchte uns seinen Geist geben, um uns zu verändern.
- Dieser „Heilige Geist“ ist Gottes Kraft für uns: Zeigt uns Gottes Willen, hilft uns dabei, gute Menschen zu sein und Satan zu widerstehen.
- Gott gibt das Geschenk seines Geistes jedem, der es möchte.

Das ist interessant, oder?

- Adam und Eva bekamen die Todesstrafe, obwohl sie nur eine Sünde getan hatten.
- Gott gab ihnen neue Kleider von einem Tier als Opfer.
- Jesus wird als „Gottes Lamm“ bezeichnet.
- Jesus sagt seinen eigenen Tod voraus.
- Jesus starb, aber wie vorher angekündigt machte ihn Gott nach drei Tagen wieder lebendig.
- Gott hat Jesus als Opfer für uns gesandt.
- Gott möchte uns seinen Geist geben.

Gebet, um Gottes Angebot anzunehmen

- Gott, ich komme zu dir. Ich habe nicht so gelebt, wie du es möchtest. Das tut mir leid und ich tue Buße. Bitte vergib mir.
- Jesus, ich glaube an dich und komme zu dir. Ich danke dir, dass du dich für mich geopfert hast.
- Jesus, ich nehme dich als Opfer für mich, als meinen Retter und als meinen Herrn an.
- Gott, fülle mich mit deinem Heiligen Geist und hilf mir so zu leben, wie du es möchtest.

Meine Antwort auf Gottes Angebot

Gott hat seinen Teil bereits getan. Jetzt bist du dran...

Habe ich sein Angebot angenommen?

Ja Nein

Bin ich mir sicher, dass ich ewiges Leben habe?

Ja Nein

Bin ich mir sicher, dass ich Gottes Geist empfangen habe?

Ja Nein

Meine Entscheidung

Am _____ (Datum) habe ich Ja zu Gottes Angebot gesagt. Ich habe Jesus als Opfer zur Vergebung meiner Sünden angenommen und mich entschieden, seinem Vorbild zu folgen.

Gott hat mich angenommen und mir seinen Heiligen Geist gegeben. Das ist eine Ehre für mich und deshalb werde ich entsprechend leben und das tun, was er von mir möchte.